



30.05.2018

## MÄRZ 2018: PRO TAG RUND 220 POTENZIELLE AUFTRÄGE WENIGER!

Die Zahl der Blechschäden ist im März 2018 gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres um 3,5 Prozent zurückgegangen. Dies teilte das Statistische Bundesamt in Wiesbaden anhand vorläufiger Ergebnisse mit.

### DEUTLICHER RÜCKGANG

Bei den Unfällen mit ausschließlich Sachschaden waren es im März 2018 gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat exakt 6.952 Fälle weniger. Bricht man diese Zahl auf den einzelnen Tag herunter, wird die Tragweite deutlicher: minus 220 potenzielle Werkstattaufträge pro Tag.

### LANGFRISTTREND ZEIGT LEICHT NACH UNTEN

Damit zeigt im Gesamtjahr 2018 **nun auch der Langfristtrend leicht nach unten**: In den ersten drei Monaten des Jahres gab es 0,7 % weniger Blechschäden als im gleichen Jahresteil 2017.

[Den detaillierten Verlauf von 2017 bis März 2018 können Sie hier aufrufen.](#)

## AUCH WENIGER TOTE UND VERLETZTE

Die Zahl der Verkehrstoten auf deutschen Straßen ist im März 2018 mit 207 Opfern gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres (227 Getötete) um 8,8 Prozent gesunken. Auch die Anzahl der Verletzten nahm ab – und zwar deutlich um 19,2 Prozent.

*Quelle: Destatis, Mai 2018*

Andreas Löffler